

# PLANET13 JAHRESBERICHT 2024

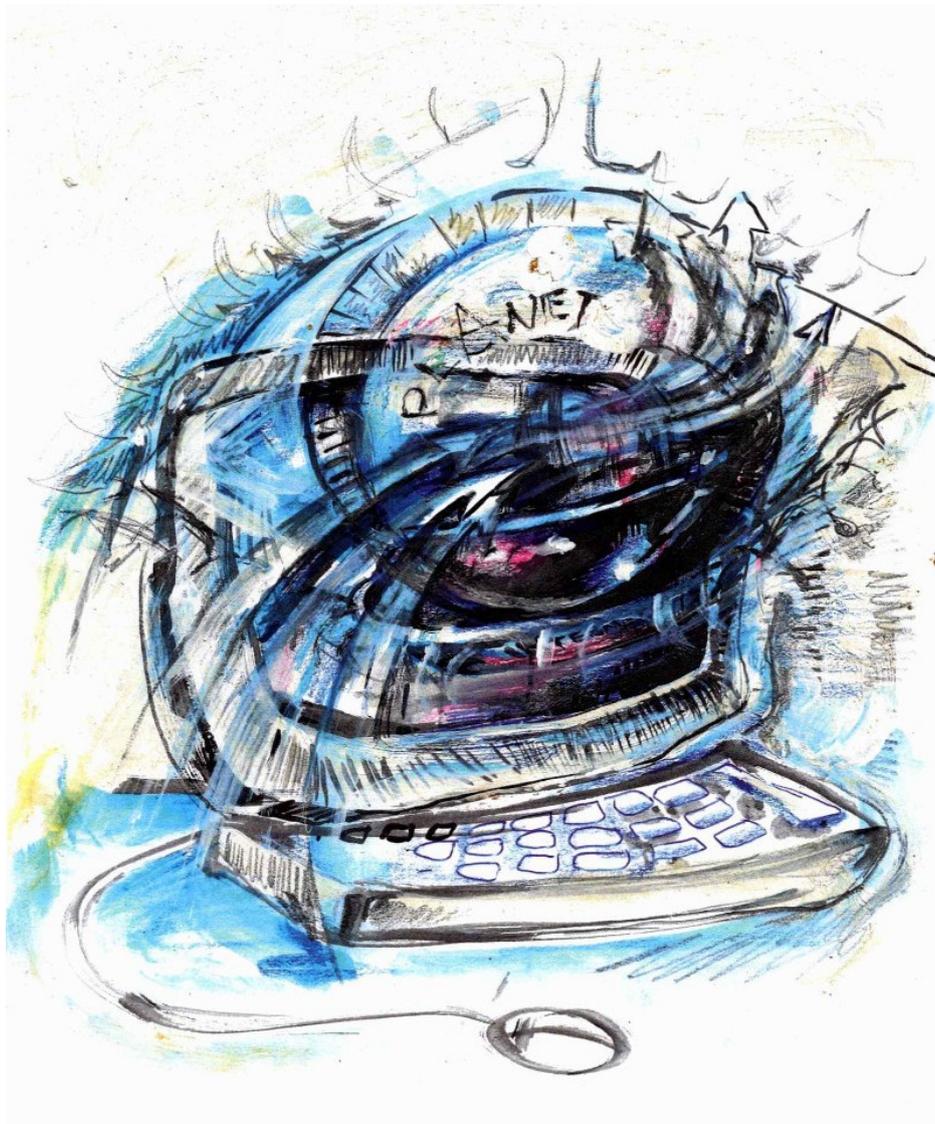


Bild von Theres Zindel, Technik Aquarell und Kugelschreiber.  
Ein Geschenk für das Internetcafé Planet13.

Th. Zindel erfuhr Armut, war immer schon künstlerisch tätig, oftmals provokativ, hatte und hat Ausstellungen in kleineren Galerien. Sie ist vielseitig begabt, z.B. dichtet sie und hält auch Lesungen.

Sie ist sozial-politisch engagiert, setzt sich stets für die Menschenrechte ein, für die Natur und für die Tierwelt.

(Siehe auch: [https://dieaussteller.ch/l\\_Kuenstler\\_19\\_Zindel.html](https://dieaussteller.ch/l_Kuenstler_19_Zindel.html))

## Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren  
Liebe Freundinnen und Freunde

Die Weltlage ist entsetzlich, mit vielen Fragezeichen besetzt und auch der "unscheinbarste" Mensch spürt diesen Druck. Das Internetcafé Planet13 verbleibt ein Ort, welchen Menschen aus der ganzen Welt aufsuchen können. Unsere Gästeschar spiegelt die Vielfalt der Herkunftsländer wieder. Die Probleme unserer Gäste berühren uns sehr. Wir versuchen unser möglichstes, um ihnen zu helfen und ihnen zu zeigen, wie sie sich selbst mit der Zeit zurechtfinden könnten (Hilfe zur Selbsthilfe).



Alles auffangen können wir natürlich nicht, aber wir haben überall gute Ansprechpartner:innen, die wir kontaktieren, um dann zielstrebig den Gästen Lösungsansätze zu vermitteln. Oftmals begleiten wir Gäste zu einem Amt oder einer beratenden Stelle hin, oder rufen für Sie an, um einen Termin zu vereinbaren. Abends, wenn wir das Lokal verlassen, beschäftigen uns noch viele Gedanken, welche die persönlichen Situationen unserer Gäste betreffen und nicht sogleich beruhigt werden können. Wir müssen sie jeden Tag aufs Neue verstehen und verarbeiten. Dem gesamten Team geht es so. Wir danken an dieser Stelle dem Team für seine Ausdauer und Motivation, sich weiterhin im Internetcafé Planet13 zu engagieren, um anderen Menschen zu helfen. Wenn man bedenkt, dass wir seit 18 Jahren existieren, ist das eine grossartige Leistung. Bald werden wir ein Jubiläum feiern können.

Seit September 2024, ist unsere neue Kollegin, Valentina Herzig, bei uns und wurde rasch ein engagierter Teil der Geschäftsleitung. Sie bringt eine gute Note in das Team hinein, weil sie ein aufrichtiges mitmenschliches Interesse daran hat, eine schöne Teamarbeit zu fördern und zu unterstützen. Zusätzlich hat sie auch ein grosses Fachwissen aus den Bereichen der Soziologie und der Friedensforschung. Das sind reale Faktoren, welche uns bei der Zusammenarbeit sehr helfen und uns sehr wichtig sind.

2024 war ein Jahr, in welchem wir weiterhin sehr sozialpolitisch engagiert waren. Es erreichten uns Einladungen und Teilnahmen für Podien, Interviews, Texten und Workshops. Unser bisheriges aktives Engagement bringt gute Früchte und findet Anklang in der Gesellschaft. Die Erfahrungen der Armutsbetroffenen sind gefragt und sollten viel mehr beachtet werden! Wir wünschen uns und setzen uns dafür ein, dass die sozialen Rechte für alle Menschen gerecht angewendet werden. Vor allem in einer Zeit, in welcher sie sehr gefährdet sind, denn ein sozialer Abbau droht überall.

Gerade in solchen unsicheren Zeiten müssten alle Menschen  
solidarischer gemeinschaftlich handeln.

Mit herzlichen Grüssen aus dem Internetcafé Planet13 schreibend für sein ganzes Team und allen hilfreichen Menschen, die es unterstützen

Valentina Herzig

Christoph Ditzler

Av ji Sirmoglu

(gültig ohne Unterschrift)

(gültig ohne Unterschrift)

(gültig ohne Unterschrift)

Co-Geschäftsleiterin

Co-Geschäftsleiter

Co-Geschäftsleiterin

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>4</b>
<b>Kostenlose Angebote des Internetcafés Planet13 / Projekte</b>	<b>5</b>
Fotografien für die Lebensläufe	6
Frauentag	6
Gäste	6
Gratisabonnemente - Zeitungen und Zeitschriften	6
Bildungsprojekt ("uni von unten" - lehren und lernen - lernen und lehren)	7 - 11
Spezielle Anlässe	11 - 12
Kurse (Deutsch, EDV, Englisch)	12
Filmabende	12
Rechtsberatung im Sozialhilferecht - Projekt LEB	12
Recycling, Wiederaufbereiten von PCs und Laptops	13
Reparaturwerkstätte für PCs und Laptops	13
<b>Gremien</b>	<b>13</b>
Vernetzung	13
Präsentationen/ Podien/ Sozialpolitisches / Politisches/ Workshops	13-15
Medien / Interviews / Öffentlichkeitsarbeit	16
Weitere Werbemittel	16
Einladungen	16
<b>Betrieb Internetcafé Planet13</b>	<b>17</b>
Teamausflug	17
Praktikum	17
Wir über uns	17
Reparaturen / Reinigungen / Sanierung	17
Technische Einkäufe	17
Adventszeit	17
Team-Mittagstische	17
Weihnachtsessen	17
<b>Finanzen Planet13</b>	<b>18</b>
Bilanz detailliert 2024	18
Erfolgsrechnung gruppiert 2024	18
Revisionsbericht 2024	19
Spenden / Sponsor:innen / Mitgliedschaften	20
Sachspenden und weiteres Sponsoring	20
<b>Verein</b>	<b>21</b>
Team Planet13	21
Vorstandsmitglieder	21
Beiratsmitglieder	21
Rekrutierung einer neuen Geschäftsleitung	22
Ombudsstelle	22
Mediation	22
Buchhaltung	22
Revision	22
<b>Kontakt / Adresse / Impressum</b>	<b>23</b>

## Kostenlose Angebote des Internetcafés Planet13 - seine Projekte

- 23 EDV-Arbeitsstationen
- Begleitung zu Ämtern, Behörden und NGOs nach Anfrage und Möglichkeit unsererseits
- Deutschkurse für Fremdsprachige
- Drucken und Scannen
- EDV-Kurse für AnfängerInnen und Fortgeschrittene
- Englischkurse für AnfängerInnen und Fortgeschrittene
- Eröffnung von E-Mail-Accounts für die Gäste bei Anfrage
- Fotos für die Lebensläufe freitags 17.00 - 18.00 Uhr
- Frauentag mittwochs
- Filmabende
- Freifunk Dreiländereck (<https://freifunk-3laendereck.net>)
- Gratisgetränke: Kaffee und diverse Teesorten
- Internetzugang (Glasfaser-Internet von <https://www.init7.net/de/>)
- Links für kostenlose Software für Downloaden
- Linkliste für die Job- und Wohnungssuche
- Linkliste von online-Wörterbüchern
- Linux-Kurse bei Anfrage
- Netzwerkverbindungen (Linux)
- Openwireless (Hot Spot)
- Rechtsberatung im Sozialhilferecht (seit März 2017)
- Recyclen (Wiederaufbereiten) von Computern, Laptops, Druckern
- Registrieren von Internet-Domains für die Gäste
- Reparaturwerkstätte für PCs und Laptops
- Tipps und Hinweise für unsere Gäste (wohin, man sich wenden kann - wir arbeiten weiterhin viel mit ([www.sozialesbasel.ch](http://www.sozialesbasel.ch)) und neu auch mit hallo Basel-Stadt (<https://www.hallo-baselstadt.ch/>))
- Ausstellungen bei Anfrage in unserem Lokal
- "uni von unten", montags, 19.00 Uhr (unser Weiterbildungsangebot mit Vorträgen/Lesungen u.a.)
- Unterstützung beim Schreiben von Lebensläufen, Briefen und Texten
- Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen
- Unterstützung beim Suchen von Wohnungen und Stellenangeboten
- Übersetzungen (nicht beglaubigte) in verschiedenen Sprachen: Englisch, Französisch, Italienisch, Neugriechisch und in weiteren Sprachen nach Anfrage
- Vorlagen für das Erstellen von Bewerbungsdossiers nach RAV-Angaben
- Zeitungen und Zeitschriften zum Lesen in der Café-Ecke

### Fotografien für die Lebensläufe

Gäste, die ein Foto für ihren Lebenslauf benötigen finden Unterstützung durch Christoph Ditzler. Er macht schöne Fotos. Er ist freitags von 17.00 bis 18.00 Uhr dafür im Internetcafé Planet13.

Ch. Ditzler liebt das Fotografieren leidenschaftlich und seine Fotos werden wirklich wunderbar. Das Angebot hilft den Armutsbetroffenen und Armutsgefährdeten auch finanziell. Personen, die ein Foto brauchen, können freitags reinkommen und danach fragen.



### Frauentag

Der Frauentag (mittwochs) besteht im Internetcafé Planet13 seit langem. An den Mittwochen ist unser Lokal dann allein für seine weiblichen Gäste offen. Ein Mal pro Monat gibt es einen Maltisch mit Regina Simon. Sie ist eine vielseitige und interessante Kunstschaffende und Performerin (<https://www.regina-simon.ch/>).

Ebenfalls auch ein Mal pro Monat kommt Sabine Waelti zu uns. Sabine gestaltet mit den Frauen Schmuck aus kleinen bunten Glasperlen. So gibt es dann Armbänder, Fussbänder und Halsketten. Beide Angebote sind sehr beliebt und den zwei Künstlerinnen ist es ein Anliegen, dass sie Frauen mit diesen Angeboten unterstützen können.

### Gäste

Das Suchen nach einer Arbeitsstelle oder einer Wohnung steht bei unseren Gästen im Vordergrund. Sie existieren in prekären Lebenszuständen. Ein selbstständiges Leben und ein Einkommen, welches dies ermöglicht, ist für sie ausschlaggebend. Wir hatten durchschnittlich 1'850 Gäste - pro Monat - im 2024. Die Tendenz ist steigend.

Unsere Gäste interessieren sich für die Nutzung der Computer-, Scan- und Druckerstationen, für die Hilfe bei technischen Reparaturen, oder um den Besuch des vielfältigen Bildungs- und Kulturprogrammes der "uni von unten"-Veranstaltungen, den Filmabenden sowie den Sprach- und EDV-Kursen. Unsere kostenlosen Angebote werden von ihnen sehr geschätzt.

Vor allem jedoch geht es bei vielen Gästen, um die Suche nach Arbeit und der Unterstützung beim Schreiben von Briefen an Ämtern. Die Dringlichkeit eine Arbeitsstelle zu finden und finanziell eigenständig zu sein ist stark spürbar, wobei das Vorhaben nicht einfach ist. Nicht alle Menschen erhielten in ihrer Jugend - beim Heranwachsen - Unterstützung und haben keine Ausbildung machen können oder eine, die sie nicht qualifiziert für das Berufsleben. Bei manchen geflüchteten Menschen kommt hinzu, dass ihre Ausbildungen nicht anerkannt werden. Dann spielt auch das Alter eine Rolle bei der Arbeitssuche: Zu jung, zu unerfahren, zu alt, zu überqualifiziert usw.

Jeder Gast hat seine eigene Geschichte und seine zu überwindenden Hürden. Wir erfahren, dass Menschen unterschiedlichen Alters, Herkunft und Kulturen bei uns in das Lokal eintreten und so - auch, wenn nur im Kleinen - zeigen, dass Unterschiede stets überwindbar sind, um einander zu helfen - im Sinne von Hilfe zur Selbsthilfe -.

### Gratisabonnemente und vergünstigte Abonnemente:

Afrika Bulletin Basel / Avivo Bulletin / Archipel / Argumente / Avenir Social-Fachzeitschrift / Beobachter / bz - Zeitung für die Region Basel / Bulletin Stimme der Sans-Papiers / Eine Welt - Magazin der DEZA / Fiasko / Heks-Info-Bulletin / Magazin "die Umwelt" vom BAFU / Mozaik / Neue Presse - Der neue Norden / Papierlose Zeitung / PC-Tipp / RADAR / Surprise / Trotzdem / Unsere Welt / Vorwärts / Vpod Bildungspolitik / Widerspruch / Work - Die Zeitung der Gewerkschaft / WOZ / ZESO.

Allen Redaktionen, Verlagen, NGOs, Stiftungen, Einzelpersonen sowie weiteren SponsorInnen danken wir herzlich für die wertvolle Unterstützung.



## Bildungsprojekt

### "uni von unten" - lehren und lernen - lernen und lehren

- Unser "uni von unten"-Angebot mit Vorträgen, Diskussionen und Lesungen widmet sich den sozialen, kulturellen und politischen Themen. Die Förderung einer kritischen Bildung, welche neugierig macht, erachten wir als sinnvoll. Alle Menschen können sich Ideen selbstständig aneignen, Erkenntnisse gewinnen und Entscheidungen fällen. Wir fragen Personen an, die uns interessieren sowie deren Untersuchungen und Studien, ob sie bei uns vortragen und über ihre Arbeit berichten möchten.
- Die Referierenden schenken uns ihre Vorträge und beanspruchen kein Honorar. Wir danken allen sehr herzlich. Auf den Seiten 7 - 11 sind alle Vorträge aufgeführt, welche im 2024 stattfanden.
- Wünsche für ein Vortragsthema können bei uns immer eingebracht werden. Sie werden aufgenommen. Jede Person ist willkommen, die etwas selbst anbieten oder vortragen will. Die Bedingungen sind: Keine rassistischen, sexistischen, gegen die Menschenrechte und -würde gehenden Aussagen. Religion betrachten wir als Privatsache und nehmen keine diesbezüglichen Angebote an. Das Vorgetragene sollte belegbar sein.
- Die Grundsatzerklärung der "uni von unten", kann man hier gerne nachlesen: (<https://www.planet13.ch/wordpress/wp-content/uploads/Grundsatzerkla%C3%A4rung-uni-von-unten.pdf>)

### 2024 Veranstaltungen der "uni von unten"

(das Bildungsangebot des Internetcafés Planet13 - seit Januar 2008)

- lernen und lehren - lehren und lernen - meistens montags, um 19.00 Uhr

#### 8. Januar 2024 / Ungleichheit in der Schweiz

Vortrag von Fabian Saner, Fachstelle Bildung, Caritas Schweiz

Der Sozialalmanach 2023 von Caritas Schweiz ging auf das Thema "Ungleichheit" ein. In diesem waren viele Zahlen und Datenreihen zur Ungleichheit in der Schweiz aufbereitet und kommentiert. Fabian Saner stellte das Buch und den Bericht der Caritas zur sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung vor.

#### 5. Februar 2024 / Ein Vortrag über die Behindertenrechtskonvention (BRK)

von Patrick Voegelin, Freund des Internetcafés Planet13, Hauswart und Vorstand bei der BastA!

Das Behindertenparlament hatte die Forderung gestellt, dass die Umsetzung der UNO BRK keine Bittstellung mehr sein soll. Das Behindertenparlament vom 02.12.2023 gab einen klaren Auftrag an die Politik.

#### 12. Februar 2024 / Afrika verändert sich:

Theo Meyer blickt zurück (im Gespräch mit Ueli Mäder, Soziologe)

Theo Meyer, geb. 1937, ist Architekt, Politiker und Afrika-Spezialist. Von 1975 - 1987 engagierte er sich für die SP-BL im Landrat, von 1988 - 1991 im Muttenzer Gemeinderat und von 1990 -1999 im Nationalrat.

Seit 1963 ist Theo Meyer oft in Afrika tätig. Über "Äthiopien" (2008) hat er ein Buch publiziert. In seinem 73. Lebensjahr war er ein Jahr im Gefängnis. Dazu ist von ihm "Die Gedanken sind frei" erschienen. In "Krieg und Frieden in Afrika" reflektiert Theo Meyer auch seine "Begegnungen mit den Folgen des europäischen Überheblichkeitswahns". Anschliessend Diskussion mit Ueli Mäder.

#### 11. März 2024 / Jakobs Ross - mit Silvia Tschui

Silvia Tschuis Bestseller "Jakobs Ross" wurde 2023 verfilmt und lief im Januar und Februar 2024 in den Schweizer Kinos. Auch Tschuis zweiter Roman "Der Wod" (2021) handelt von Aufstiegsträumen, tiefem Fall und immer wieder trotzigem Aufrappeln - diesmal am Beispiel einer hundertjährigen deutsch-schweizerischen Familiengeschichte vor dem Hintergrund des zweiten Weltkriegs. Der Soziologe Ueli Mäder diskutierte mit der Schriftstellerin Silvia Tschui über ihr Werk und ihre Anliegen.

#### 18. März 2024 / Buch.Kultur. Präsentation Johannes Gruber, Soziologe

In einer Zeit sich wandelnder Konsum-, Informations- und Lesegewohnheiten steht das gedruckte Buch immer mehr unter Druck. Die Menschen lesen nach wie vor und mehr denn je. Doch sie tun dies oftmals am Bildschirm, unter Zeitdruck und sind immer weniger bereit, Geld dafür auszugeben: Die Buchpreisbindung wurde vor einigen Jahren in der Schweiz aufgehoben, die Buchhandlungen sterben weg. Mit anschliessender Diskussion und Austausch.

Montag, 22. April 2024

Marco: eine 68er-Biografie.

Ein Abend mit Ueli Mäder, Soziologe

Musikalische Begleitung: Anselm König (Gitarre/Gesang)

Marco war gut unterwegs, schulisch, sportlich, sozial. "Ich kann meine Augen nicht länger davor verschliessen, wie unser Profitdenken die vielgerühmten humanitären Ziele der Schweiz zu schönen Worten werden lässt", sagte er 1968 vor Gericht - wegen Dienstverweigerung. Später in der Notschlafstelle engagiert, warf ihm die Jugendanwaltschaft vor, "jede freiheitsentziehende Massnahme zu verhindern". Warum der widerständige Marco sich selbst mit Alkohol ruinierte, reflektierte sein Bruder Ueli Mäder.



29. April 2024 / Die EL-Reform. Neue Konditionen ab dem 1. Januar 2024

Vortrag von Prof. Dr. Carlo Knöpfel, Fachhochschule Nordwestschweiz mit anschliessendem Austausch und Diskussion.

Das Gesetz über die Ergänzungsleistungen zur AHV und IV wurde 2021 revidiert. Nach einer Übergangszeit von drei Jahren zeigen sich nun die Folgen dieser Revision. Gerade jene Kreise, die in der Abstimmung für eine 13. AHV-Rente die Ergänzungsleistungen in den höchsten Tönen priesen, waren jene, die bei der Gesetzesrevision Sozialabbau betrieben haben. Es ist an der Zeit, sich grundlegend über die Ergänzungsleistungen Gedanken zu machen.

6. Mai 2024 / Ergänzungsleistungen und das finanzielle Auskommen mit Oliver Bolliger\*

Wenn Renten und Einkommen die minimalen Lebenskosten nicht decken, helfen die Ergänzungsleistungen (EL). Sie sichern zusammen mit der AHV oder der IV das Existenzminimum. Nach den neuen Berechnungen, welche ab dem 01.01.2024 in Kraft traten, sieht es im Konkreten anders aus. Vielen wurden die EL gekürzt oder gestrichen. Ein Abend über das Thema mit \*Oliver Bolliger, Grossrat GAB.

27. Mai 2024 / Die KlimaSeniorinnen Schweiz

Die Klimaklage. Ein Abend mit Rosmarie Wydler-Wälti, Co-Präsidentin des Vereins KlimaSeniorinnen

Die Anhörung der Klimaklage vor der Grossen Kammer des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte in Strassburg fand am 29. März 2023 statt. Die Grosse Kammer des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte in Strassburg fällt am 9. April 2024 das Urteil:

Die Schweiz verletzt die Menschenrechte der älteren Frauen, weil sie nicht das Nötige gegen die fortschreitende Klimaerwärmung tut. Konkret stellte das Gericht eine Verletzung von Artikel 8 fest (Recht auf Privat- und Familienleben). Webseite: <https://www.klimaseniorinnen.ch/>

10. Juni 2024 / Krankenkassenprämien

Vortrag von Melanie Eberhard\*, SP-Grossrätin in der Kommission für Gesundheit und Soziales und Vorständin Internetcafé Planet13.



Die Krankenkassenprämien steigen und werden zu einer immer stärkeren Belastung für die Bevölkerung.

Am Montag nach den Abstimmungen zur Prämienentlastungsinitiative der SP und der Kostenbremse-Initiative der Mitte schauen wir auf die Abstimmungsergebnisse und darauf, wie es weitergehen wird.

15. Juli 2024 / Orte eines Konflikts

Vortrag von Klaus Petrus



Seit zehn Jahren berichtet der Fotojournalist und Reporter Klaus Petrus aus Palästina. Seine Arbeiten kreisen immer wieder um Orte, an denen sich Menschen begegnen, aus dem Weg gehen, vertrieben oder angesiedelt werden: die Wüste, eine Altstadt, eine Strassenkreuzung, ein Olivenhain, eine Bar und ein Gefängnis. Was diese Orte mit dem "Konflikt" zwischen Israel und Palästina zu tun haben und vor allem mit den Feindbildern, die sich auf beiden Seiten festgesetzt haben, darüber berichtete er (<https://www.klauspetrus.ch>).

## 5. August 2024 / waklaknakra!

### Text & Performance mit Daniel Costantino und Caspar Reimer

Daniel Costantino\* und Caspar Reimer\*\* stören mit ihrer Performance die Ideologie von Arbeit, Geld und Freiheit. Die beiden Schriftsteller tun dies assoziativ - mit Worten, Geräuschen, Monologen, Dialogen und etwas Gesang. Es ist eine Reise durch die Unfreiheiten des täglichen Lebens und seiner Nebenschauplätze. Allerdings gibt es Hoffnung. Sie heisst: Waklaknakra!

Daniel Costantino\* ist Autor zahlreicher Kurzgeschichten und Betrachtungen zum Zeitgeschehen. Caspar Reimer\*\* arbeitet als Journalist und Autor. Die beiden Künstler betreiben gemeinsam den Blog <https://www.reimerblog.com>

## 12. August 2024 / Unsichtbare Care-Arbeit. Live-in Betreuung im Privathaushalt Vortrag von Jenny Steiner\*

Per Mausclick eine Rund-um-die-Uhr-Betreuung für den kranken Vater oder die demente Grossmutter finden: Das ist möglich und kommt häufiger vor als gedacht. Mehr als 60 spezialisierte Firmen vermitteln in der Schweiz Betreuungskräfte - meist Frauen aus osteuropäischen Ländern - als "Live-ins" in das Zuhause älterer Personen. Diese leben und arbeiten für wenige Monate im Haushalt, bevor sie durch andere Betreuungskräfte abgelöst werden und für dieselbe Zeit wieder in ihr Herkunftsland zurückkehren. Wir sprachen darüber, wie das Modell genau funktioniert, wer davon profitiert und wie die Arbeitsbedingungen der Care-Arbeiter:innen aussehen. Was heisst das, wenn eine Gesellschaft ihre Sorgearbeit an Care-Arbeiter:innen aus wirtschaftlich schwächeren Ländern auslagert? Wer bezahlt sie und wo gibt es Widerstände? Darüber wurde mit Jenny Steiner diskutiert.

\*Jenny Steiner: Ist Sozialwissenschaftlerin und Journalistin. Jenny hatte früher im Regionaljournalismus gearbeitet und forschte später in ihrem PhD zu transnational organisierter Care-Arbeit, Regulierungsfragen und den Herausforderungen gewerkschaftlicher Organisation. Sie interessiert sich auch darüber hinaus für Fragen sozial-räumlicher Ungleichheit, Bedingungen von Arbeit und den Zugang zu Recht(en).

## 26. August 2024 / Bruno Manser Fonds.

### Vortrag von Dany Demuth

Als Bruno Manser in den Achtziger Jahren nach Sarawak reiste, um mit den Penan zu leben, ahnte er noch nicht, dass sich sein Leben drastisch verändern würde. Bis zu seinem Verschwinden im Jahr 2000 engagierte er sich fortan für den Erhalt der letzten unberührten Regenwälder. Er reiste um die Welt mit seiner Botschaft und legte den Grundstein zu einem besseren Verständnis, was Umweltschutz wirklich bedeutet. Um den Wald besser zu schützen gründete Bruno im Jahr 1991 den Bruno Manser Fonds (BMF). Dany Demuth ist beim Bruno Manser Fonds für das Fundraising und die Kommunikation verantwortlich und erzählte an diesem Abend von Brunos Werdegang und was der BMF heute tut, um Brunos Erbe weiterzuführen.

## 2. September 2024 / Armut

### Vortrag und Diskussion mit Mattea Meyer\*

Mieten, Krankenkassenprämien und Lebensmittelpreise steigen an und reissen ein Loch ins Portemonnaie von vielen. Insbesondere armutsbetroffene Menschen trifft es schwer, denn gleichzeitig wurden die Ergänzungsleistungen auf den 1. Januar 2024 für viele gekürzt. Was bedeutet das für Betroffene? Welche Antworten braucht es, um diese Entwicklung zu stoppen? Wie kann Armut wirkungsvoll bekämpft werden? Über diese Fragen diskutierte das Publikum mit Mattea Meyer\*, Nationalrätin aus Zürich, CoPräsidentin der SP Schweiz und Beiratsmitglied von Planet13.

## 9. September 2024 / Armut und soziale Widerständigkeit

### Gespräch zwischen Ueli Mäder (Soziologe) und Anna Tschannen (Coiffeuse, Künstlerin)

#### Musikalische Begleitung: Benno Gassmann

Vortrag von Ueli Mäder und Gespräch mit Anna Tschannen, die Armutsbetroffenen für ein symbolisches Entgelt die Haare schneidet. Wie kommen sozial Benachteiligte dazu, sich von subjektivierten Schuld- und Schamgefühlen zu emanzipieren und diese widerständig zu transformieren?



## 16. September 2024 / WO BIST DU?

### Ein Abend mit Peter Zihlmann\*

Das neu erschienene Buch zum Thema Liebe und Demenz WO BIST DU? enthält den Erlebnisbericht des Autors über dessen Reise ins Neverland des Vergessens. Dort sucht er seine Partnerin, findet sie als Schatten ihrer selbst. Ist der Verlust ihres Gedächtnisses auch das Ende ihrer unverbrüchlichen Liebe während Jahrzehnten? Oder gibt es neben dem Verstand noch andere Sphären für die beiden sich zu begegnen?

\* Peter Zihlmann war nach Studien in Basel, New York und Paris zuerst als Rechtskonsulent eines Chemiekonzerns und dann in einer Handelsfirma, ab 1973 als selbstständiger Rechtsanwalt, Notar und

nebenamtlicher Richter in Basel tätig, von 1980 bis 2000 als ausserordentlicher Mietgerichtspräsident. Er spezialisierte sich auf Strafverteidigungen, verteidigte von 1986 bis 2003 den Financier André Plumey in dessen Strafprozessen und lieferte der Schweizer Justiz einen Kampf um die Gewährung von Grundrechten im Strafprozess und erreichte 1991 die Verurteilung der Schweiz in Strassburg wegen Verletzung der Europäischen Menschenrechtskonvention infolge Fehlens des Hafttrichters. Durch Publikationen, Aufrufe an Strafrichter und die Aktion "Kauf eines Jahres Freiheit für Menschen in Not" setzte er sich dafür ein, dass Geldbussen, die nicht bezahlt werden konnten, nicht in Freiheitsstrafe umgewandelt werden.

### 23. September 2024 / Überbrückungsleistungen

#### Vortrag von Prof. Dr. Carlo Knöpfel, Fachhochschule Nordwestschweiz mit anschliessender Diskussion

Die Überbrückungsleistungen (ÜL) stehen für den neuesten Ausbau des Sozialstaates in der Schweiz. Sie gewährleisten älteren Arbeitslosen die materielle Existenzsicherung für die Zeit zwischen der Aussteuerung von der Arbeitslosenversicherung und der Pensionierung und entlasten damit die Sozialhilfe. Die Hürden für den Bezug der ÜL sind allerdings sehr hoch. Zudem weisen die ÜL einige Besonderheiten auf, die für die sozialpolitische Debatte von Bedeutung sind.

### 7. Oktober 2024 / Das Recht auf Sozialhilfe geltend machen: Ein Härdenlauf?

#### Ein Abend mit Melanie Studer\*, Jan Gerber\*\* und Alissa Hänggeli\*\*\*

Aus Studien ist bekannt, dass rund 25% der Personen, die Anspruch auf Sozialhilfe hätten, diesen Anspruch nicht geltend machen. Der Vortrag gab Einblick in erste Resultate eines seit 2022 laufenden Forschungsprojekts, welches der Frage nachgeht, ob die kantonalen Sozialhilfegesetze selbst ein Hindernis darstellen und mit ein Grund sind, wieso die Sozialhilfe nicht in Anspruch genommen wird. Dazu haben die Forscher:innen die kantonalen Gesetze auf bestimmte Aspekte hin untersucht, die diesen Nichtbezug besonders stark beeinflussen können.

Melanie Studer\* (Dozentin an der Hochschule Luzern), Jan Gerber\*\* und Alissa Hänggeli\*\*\* (beide wissenschaftliche Assistierende an der Berner Fachhochschule) arbeiten gemeinsam im Forschungsprojekt "Recht und Wirklichkeit in der Sozialhilfe - Rechtsmobilisierung im interkantonalen Vergleich".

<https://www.knoten-maschen.ch/unterschiedliche-kantonale-sozialhilfegesetze-ein-hindernis-fuer-betroffene/>

### 21. Oktober 2024 / Welche Rolle kann die Schweiz im Israel-Palästina Konflikt spielen?

#### Vortrag von Laurent Goetschel\*

Die erneute Eskalation im Israel-Palästina Konflikt hat auch zu verstärkten Diskussionen über die Rolle der Schweiz geführt: Kann sie sich als Vermittlerin einbringen? Welchen Stellenwert hat das humanitäre Völkerrecht? Soll sie die UNWRA finanzieren? Kann man in einem solchen Konflikt neutral sein? Laurent Goetschel präsentierte seine Sicht zu diesen Fragen.

\*Laurent Goetschel ist Professor für Politikwissenschaft an der Universität Basel und Direktor der Schweizerischen Friedensstiftung (<https://www.swisspeace.ch/>).

### 28. Oktober 2024 / Über das Haben und Nichthaben

Zora Moser schloss im Sommer 2024 das Gymnasium ab. Im Rahmen ihrer Maturaarbeit setzte sie sich mit Konsumismus auseinander. In ihrer Arbeit suchte sie den Austausch mit Menschen, welche sich aus unterschiedlichen Gründen und Lebenslagen mit dem Konsumismus auseinandersetzen mussten oder wollten. Nach einer kurzen Präsentation, tauschte sie sich mit dem Publikum über "freiwilligen, nachhaltigen und reduzierten Konsum" sowie über "Konsumentzug aus Gründen der finanziellen Knappheit" aus.

### 4. November 2024 / 2 x Nein!

#### Information und Austausch mit Ivo Balmer, SP-Grossrat BS, Soziologe, Stadtgeograph

Die Immobilien-Lobby hat einen perfiden Plan. Zuerst wird die Untermiete massiv erschwert, dann der Kündigungsschutz geschwächt. Der Grund: Mieter:innen sollen einfacher aus ihrem Zuhause geworfen werden können, damit die Vermieter:innen noch unverschämter abkassieren können. Die Mietpreise sind in den vergangenen 18 Jahren explodiert, obwohl sie wegen hohem Leerwohnungsbestand und rekordtiefer Zinsen stark hätten sinken müssen. Die Renditen, die Immobilien-Konzerne auf Kosten der Mieter:innen erzielen, sind immer weiter gestiegen.

Mit einer ganzen Serie von Vorstössen im Parlament will die Immobilien-Lobby, dass man sich gegen übersetzte Renditen kaum mehr zur Wehr setzen kann. Diese Salamitaktik müssen wir stoppen.

### 11. November 2024 / Tor-Web-Browser

#### Präsentation und Information durch einen Informatiker

Was ist ein Browser eigentlich? Ein Browser - das ist Englisch und bedeutet so viel wie "Stöberer" - ist ein Programm, mit dem Websites korrekt angezeigt werden. Wenn Sie eine Internetseite besuchen, öffnen Sie nicht einfach das fertige Produkt. Nein, stattdessen erhält Ihr Browser Anweisungen, die er dann zu der Website zusammensetzt. Vor- und Nachteile des Tor-Webrowsers schauen wir uns an diesem Abend mit einem Informatiker an. Mit Tor ist man im Internet jeden Fall besser vor "Datenklau" usw. geschützt.

18. November 2024

## Zweite Heimat Basel - Stadtrundgang und Gespräch zu Migration Ein Stadtrundgang mit Marian Cramm\*

Ohne Migrant:innen würde Basel ganz anders aussehen: Keine Roche-Türme, weniger Herrschaftshäuser und auch das Kleinbasel wäre nicht das,



was es heute ist. Menschen aus der ganzen Welt haben hier eine zweite Heimat gefunden und die Stadt mitgeprägt. Auf einem einstündigen Stadtrundgang erkundeten wir die Spuren von Migration in Basel.

Anschliessend kamen wir im Internetcafé Planet13 miteinander ins Gespräch über die Gründe von Migration und darüber, was Menschen hilft, an einem neuen Ort anzukommen.

\*Miriam Cramm ist Mitarbeiterin am Museum der Kulturen Basel, Bildung und Vermittlung

9. Dezember 2024 / Medienorganisation Neue Presse

## Vortrag von Natalie Benelli\*

Seit 2022 organisiert die unabhängige Medienorganisation Neue Presse Menschen in der Schweiz und weltweit für eine Berichterstattung im Dienst und Interesse der Werktätigen und der wirtschaftlich, sozial und politisch entrechteten Menschen. Neue Presse schafft Medien, die in der Bevölkerung verankert sind und die drängenden Probleme unserer Zeit aus der Perspektive der betroffenen Menschen behandeln. Natalie Benelli, Tageskoordinatorin von Neue Presse, gab einen Einblick in die Anliegen und Wirkungsweise von Neue Presse und zeigte auf, wie Interessierte ehrenamtlich Teil einer unabhängigen Presse werden können.

\* Natalie Benelli ist Gründerin und Tageskoordinatorin von Neue Presse. Die gelernte Soziologin hat langjährige Erfahrung in der ehrenamtlichen Mitarbeit und dem Aufbau unabhängiger Basisorganisationen mit und für Werktätige und der wirtschaftlich, sozial und politisch entrechteten Menschen.

16. Dezember 2024 / Stabil prekär. Mit (Weiter-)Bildung aus der Armut?

## Vortrag von Fabian Saner, Fachstelle Bildung, Caritas Schweiz

Bildung und Weiterbildung sind kein Allheilmittel gegen die Armut. Im Versprechen, dass Bildung eine gesicherte Existenz garantiere, steckt die hohe Erwartung an das Individuum, die Chance auch zu packen. Ein Misserfolg fällt schnell auf die Betroffenen zurück. Bei genauerer Betrachtung zeigt sich indes, dass ein Scheitern oft strukturelle Gründe hat, denn armutsgefährdete Menschen vermögen gewisse Hürden in ihrer Bildungsbiografie kaum zu überwinden. So verfügen fast die Hälfte der Sozialhilfebezügler:innen über keinen (Berufs-)Abschluss nach der obligatorischen Schule und sind trotzdem fortwährend dem Druck einer möglichst schnellen Integration in den Arbeitsmarkt ausgesetzt. Besonders schlecht stehen die Weiterbildungschancen auch für Personen mit Migrationshintergrund und Erwerbstätige im Tieflohnbereich knapp oberhalb des Existenzminimums - vielfach Frauen -, selbst wenn sie eine abgeschlossene Lehre vorweisen können.

Weshalb verfestigen sich soziale Ungleichheit und strukturelle Armut auch im Bereich der Bildung und Weiterbildung? Der Sozialalmanach 2025 geht der Verschränkung von Armutsrisiken und Bildungschancen, Weiterbildungsmöglichkeiten und Armutslagen auf den Grund, indem er die subjektiven Lebenswelten und die sozialen, wirtschaftlichen und politischen Infrastrukturen und Instrumentarien von Bildung und Weiterbildung beleuchtet.

## Spezielle Anlässe

Freitag, 12. Januar 2024

### Bärenanz

Jedes Jahr am 12. Januar ist im Kleinbasel der Bär los. Ab 14.00 Uhr darf der Bär, begleitet von vielen Kindern und von Trommel und Büchel, durchs Kleinbasel ziehen und tanzen. Wer freut sich wohl mehr: die Kinder auf den Bär oder der Bär auf die Kinder ...? Die grossen Kinder des Internetcafés Planet13 freuten sich auch, weil er vor unserer Haustüre seinen wilden Tanz vorführte.

(<https://www.baerengesellschaft.ch/was-wir-tun/baerentag/>)



**Sonntag, 25. Mai 2024 / "Häusliche Gewalt - erkennen und handeln"**  
Träger: Eritreischer Medienbund Schweiz



Es kamen Einzelpersonen und Familien aus der eritreischen Gemeinschaft Basel und Region. Die Anwesenden hörten angeregt zu und konnten sich später austauschen. Das Internetcafé Planet13 war der Gastgeberraum. Angeregt wurde der Anlass durch Nasnet Ande, Vorständin, unterstützt wurde sie dabei von Avji Sirmoglu.



**Freitag, 27. September 2024**  
**Podiumsveranstaltung "Soziale Arbeit und Politik"**

Verordnete Sparmassnahmen in der beruflichen Integration, mangelnde Anerkennung der Sozialen Arbeit im Gesundheitsbereich und gesetzliche Anpassungen zu Ungunsten von Sozialhilfeempfänger:innen. Die Rahmenbedingungen der Fachpersonen (der Sozialen Arbeit) hängen stark von äusseren Faktoren ab, insbesondere der Politik. Wie können sich Sozialarbeitende in Basels Parlament und Regierung einbringen, damit gute gesetzliche Grundlagen geschaffen werden? Was ist die Rolle des Berufsverbandes im politischen Alltag?

- Oliver Bolliger, Sozialarbeiter, Geschäftsleiter und Grossrat BastA!
- Franziska Roth, Schulische Heilpädagogin und Ständerätin SP
- Jessica Brandenburger, Sozialpädagogin und Vizefraktionspräsidentin, SP Fraktion Grosser Rat
- Nadia Bisang, Co-Geschäftsleiterin AvenirSocial

Moderation: Carlo Knöpfel, Dozent an der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW



## Kurse (alle Kurse sind Jahreskurse)

### Deutsch-Kurse für Fremdsprachige

Die Kurse sind gut besucht. Sie finden wöchentlich donnerstags statt (Niveau A1 bis Niveau B2).

### EDV-Kurse

Unser EDV-Kurs, findet wöchentlich immer am Dienstagabend statt und dauert zwei Stunden lang. Christoph Ditzler, ist der Kursleiter und unterrichtet seit vielen Jahren. Seine Kurse sind beliebt.

### Englisch-Kurse

Zwei Kurse finden wöchentlich montags am Nachmittag statt.

Kurs 1: Für Beginner:innen / Kurs 2: Für Fortgeschrittene. Roland Aemmer, Teammitglied, ist der Kursleiter. Auch seine Kurse sind beliebt.

### Filmabende

Die Bilder, die sich bewegen, faszinieren meistens viele Menschen. Die Illusion, Geschichten oder Dokumentationen so zu erleben, als wäre man mit dabei, ist nicht so leicht überwindbar. Eine gewaltige "Filmindustrie", ist dafür unermüdlich tätig. Damit sollte man lernen umzugehen. Unsere Filmabende sind Teil der "uni von unten", da Diskussionen und Vorträge die Auswahl der Filme mitprägen.

### Rechtsberatung im Sozialhilferecht - Projekt LEB

Die kostenlose Rechtsberatung im Sozialhilferecht wird wieder ab April 2025 bei uns jeden Freitag von 10.00 - 12.00 Uhr stattfinden. Unsere neue Mitarbeiterin, Valentina Herzig, wird unsere Gäste bei Fragen speziell im Sozialhilferecht beraten.

## Recycling, Wiederaufbereiten von Computern und Laptops

Seit der Gründung des Internetcafés Planet13 wurden uns immer wieder nicht mehr gebrauchte Computer, Laptops, Drucker, Tastaturen, EDV-Mäuse und Monitore geschenkt. Die Geräte schauen Christoph, Sama und weitere Teamkollegen an, löschen Daten, spielen das Linux-Betriebssystem und andere freie Software auf. Die Geräte können Menschen übergeben werden, die über wenig Geld verfügen. Wir finden, dass mit dieser Arbeit etwas sehr Sinnvolles getätigt wird.

**Wir sind froh, wenn man an uns denkt und uns Geräte, die man nicht mehr benötigt, abgibt.**

## Reparaturwerkstätte für PCs und Laptops

André Hildebrandt, Teammitglied des Internetcafés Planet13, leitet die Werkstatt. Er ist samstags von 14.00 - 17.00 Uhr da und repariert mit einer Engelsgeduld die PCs und Laptops der Gäste.

## Gremien

- **Gegen Armut:** Nationale Plattform gegen Armut. Wir arbeiten seit ihrer Gründung mit. (<https://www.gegenarmut.ch/home/>)
- **Sozialkonferenz Basel** besteht aus einem Gremium, das sich aus Vertreterinnen und Vertretern der Interessengruppen Armutsbetroffenen, NCOs, Staat und Wirtschaft zusammensetzt. Wir sind Teil davon und wirken mit. (<https://sozialkonferenzbasel.ch/>)
- **Koordination Existenzsicherung Basel** ist ein Zusammenschluss von NGOs, Vertreter:innen von Ämtern, Fachhochschulen, Organisationen von Armutsbetroffenen. Armut und Existenzsicherung sind die Themen. Wir wirken mit.
- **Kundenkonferenz der Sozialhilfe Basel-Stadt:** Mehrmals im Jahr kommen die Mitglieder der Kundenkonferenz zusammen. Die Einladung erfolgt durch die Leitung des Sozialamtes Basel-Stadt. NGOs, Vertreter von Ämtern und Organisationen von Armutsbetroffenen, bringen ihre Themen, Anliegen und Fragen ein. Von Beginn an sind wir Teil der Gruppe.

## Vernetzung mit vielen NGOs, Organisationen, Ämtern und Behörden u.a.

Wir sind mit sehr vielen NGOs und weiteren Organisationen verbunden. Im Weiteren auch mit Journalist:innen, Schriftsteller:innen, Politiker:innen, Künstler:innen, Studierenden usw.

## Präsentationen/ Podien/ Sozialpolitisches / Politisches/ Workshops

### Präsentationen

- Zwei Mal im 2024 konnten wir bei Agogis, das Internetcafé Planet13, Studierenden der Heilpädagogik HF, vorstellen. Es bestand ein reges Interesse bei den Anwesenden an unserer Arbeit.
- Am 13. Juni 2024 fand die **Veranstaltung "Zämme im Quartier!"** statt. Diese wurde von Felix Graf organisiert. Wir machten mit und stellten das Internetcafés Planet13 vor. Es gab später einen Austausch mit Spitex St. Johann, LoLa, Quartiertreffpunkt St. Johann, Verein Surprise, Schwarzer Peter, Narcotics Anonymous u.a.
- Ebenfalls im Juni 2024 machten wir auf Einladung hin, eine Präsentation unseres Projektes beim Campus der FHNW in Olten, für das Angebot **CAS Diversity- und Gleichstellungskompetenz**. Das ist ein Weiterbildungsangebot in Kooperation der FHNW und dem Zentrum Gender Studies der Universität Basel. Das Interesse an unserem Projekt war sehr gross.
- **Im September 2024** hatten wir eine Präsentation über unser Projekt bei der Fachtagung der Caritas in Bern. Das Thema: Zugang ins Internet, zur Software und Betriebssysteme für alle!
- **Krise überall! Wo sind die positiven Zukunftsentwürfe?** Hoffnungsvolle Perspektiven sind der Sauerstoff, der die Demokratie belebt. Für den Reclaim Democracy-Kongress vom 13./14.09.2024 wurden wir eingeladen mitzuwirken und boten einen Workshop an über digitalen Zugang für alle und Selbstverwaltung. Wir sprachen über den Widerstand von unten, aus der Sicht der Armutsbetroffenen. Wir fragten Fabian Saner, Fachstelle Bildung, Caritas Schweiz, bei unserem Workshop, einen Input über soziale Ungleichheit einzubringen. (<https://www.reclaim-democracy.org/>)
- Im November 2024 lud uns die **Arbeitsgruppe Interkulturelle Psychiatrie Basel** ein zu Ihrer 132. Sitzung, um unser Projekt vorstellen. Eine sehr anregende Diskussion fand noch statt.



## Podium

- **Caritas Forum 2024:** Die sozialpolitische Tagung der Caritas Schweiz fand im Januar 2024 statt. Dieses Jahr ging es um "Existenzen sichern. Sozialökologische Wende und Armut". Avji Sirmoglu und Christoph Ditzler wurden eingeladen an der Podiumsdiskussion teilzunehmen und diskutierten zum Thema "Wie die sozialökologische Wende konkret wird" mit. Näheres über das Podium, ist im Sozialalmanach der Caritas 2024 nachlesbar. ([https://cms.caritas.ch/sites/default/files/2024-01/tagungsdossier\\_caritas-forum\\_2024.pdf](https://cms.caritas.ch/sites/default/files/2024-01/tagungsdossier_caritas-forum_2024.pdf))

## Sozialpolitisches

- **Nationale Plattform zur Prävention und Bekämpfung von Armut 2019-2024**  
Wir arbeiteten bei der Vorbereitung der Nationalen Konferenz gegen Armut 2024 mit sowie beim Erarbeiten eines Modells für den Rat für Armutsfragen. Für die Vorbereitung der "Nationalen Konferenz gegen Armut 2024" gab es mehrere Treffen, intensive Diskussionen und viel an Arbeit zu bewältigen. Die Konferenz fand im August 2024 in Bern statt, und wir gingen zu viert hin. Christoph Ditzler, war dann auch Teil des Workshops: "Digitale Teilhabe fördern". Zusammen mit Avji Sirmoglu noch dazu Teil



des Workshops: "Wie können armutserfahrene Personen mit Ihrer Erfahrungsexpertise dauerhaft in die Schweizer Armutspolitik einbezogen werden und mitwirken?" Beim Start der "Nationalen Armutskonferenz gegen Armut 2024" konnten alle Armutsbetroffenen, welche an den Themen, die weiter oben erwähnt sind, einen Input geben. Avji Sirmoglu und Christoph Ditzler brachten folgende Schwerpunkte ihrerseits ein:



- **Menschengerechtes Leben und Arbeiten**
  - **Arbeit und Menschenbild**
  - **Förderung des Menschen und seine Selbstermächtigung**
  - **Auswahlfreiheit als Jugendlicher**
  - **Verbindliche Förderung/Unterstützung für die Lern- und Schulungsphasen**
  - **Wegstrecken und Finanzierung (bei beruflichen Weiterbildungen und Umschulungen)**
  - **Entwicklung zu besseren Arbeitsverhältnissen**
  - **Zukunft der Arbeitsmärkte**
  - **Unbekanntes aus der Zukunft, das auf uns zukommt**
- **Arm dran**  
Bei der Sozialkonferenz Basel, ist das Internetcafé Planet13 seit vielen Jahren Mitglied. Für die Dialogausstellung in Basel "Arm dran?!", arbeitete Avji Sirmoglu, bei deren Aufbau und Entwicklung mit und gab auch ein Interview für den Bereich Arbeit.  
**Das Thema war: Arbeiten, um zu leben - oder umgekehrt?**  
Insgesamt wurden neun Themen (Familie, Arbeit, Mobilität, Kommunikation, Gesundheit, Bildung, Freizeit, Finanzen, Wohnen) ausgewählt und wanderten in der Stadt zu verschiedenen Standorten hin. Dies in der Form einer "Telefonkabine" aus festem robustem Karton, welche mit einem Foto längsseits der porträtierten Person und angehängten Kopfhörern, um sich das Interview anhören zu können, aufgestellt wurden. Nach einer vereinbarten Zeitspanne wanderten sie woanders hin.  
Mit einer Vernissage in der Markthalle Basel mit Podium, dem Surprisechor, Getränken und Snacks, konnte man alle "Kabinen" anschauen und sich austauschen. Nach drei Monaten konnte die Finissage im Foyer Public Theater Basel stattfinden.  
Links: <https://www.sozialkonferenzbasel.ch/>, <https://www.armdran.ch/>
- **Drogenstammtisch**  
Es fanden im 2024 wiederum die sogenannten Drogenstammtische statt, im Restaurant Rheinfelderhof. Wir gingen hin. Es waren Vertreter:innen der Regierung anwesend. Wie Stephanie Eymann, Regierungsrätin, der Kantonspolizei, weitere Politiker:innen, Anwohner:innen, Sozialarbeiter:innen u.a. Die Journalistin M. Rutschmann übernahm die Moderation. Näheres mit Lösungsansätzen kann man hier nachlesen: <https://bajour.ch/a/drogenstammtisch-21-von-bajour-zur-szene-im-kleinbasel>

- **RECOS-Seminar**

Im Dezember besuchte uns eine Gruppe von 10 Studierenden der RECOS (Konföderation der Hochschulen des Sozialwesens in der Region). Seit 1990 vermitteln die Hochschulen der Sozialen Arbeit der Nordwestschweiz, Südbadens und des Elsass im Rahmen des Zusatzlehrprogramms RECOS in gemeinsam organisierten und durchgeführten Lehrveranstaltungen Studierenden der Sozialen Arbeit Kenntnisse über den politischen, wirtschaftlichen, rechtlichen und sozialen Kontext der Nachbarländer sowie über die aktuellen Herausforderungen für die Soziale Arbeit\*. Durch den konkreten Besuch auch von diversen Orten erhalten sie aktuelle Kenntnisse der konkreten Arbeit.

<https://www.fhnw.ch/de/studium/soziale-arbeit/international-studieren/recos>

## Politisches

- **Resolution des 1. Basler Behindertenparlaments**

Das Internetcafé Planet13 unterstützte und unterzeichnete die Resolution des 1. Basler Behindertenparlaments. Kein Bittstellen mehr - UNO-BRK jetzt umsetzen!

- **"Pharma für Alle!"**

Zwölf Organisationen lancierten am 21. Juni 2024 gemeinsam die baselstädtische Volksinitiative Pharma für Alle (Basler Pharma-Fonds). Die Initiative verlangt, dass 2.5% der baselstädtischen Steuererträge zur gemeinwohlorientierten Versorgung der Bevölkerungen mit Medikamenten im In- und Ausland verwendet werden. Das sind jährlich rund 70 Mio CHF und damit ein Viertel der Mehreinnahmen, die der Kanton dank der OECD-Mindeststeuer künftig erzielt. Die lancierenden Organisationen sind: Gruppe Pharma für Alle, SP Basel-Stadt, BastA!, Junges Grünes Bündnis Nordwest, JUSO Basel Stadt, Gewerkschaftsbund beider Basel GBB, VPOD Basel, Unia Basel, PdA Basel, Planet13, Multiwatch und das Forum für Kritische Soziale Arbeit.

Unser Vorstandsmitglied Melanie Eberhard ist aktive Mitträgerin und Initiantin der Initiative, unser Christoph Ditzler, Mitgründer des Internetcafés Planet13, ist Mitglied des Initiativkomitees. Aus der Sicht der Armutsbetroffenheit und -gefährdung, ist diese Initiative sehr wertvoll. Wir hoffen auf ein gutes Gelingen der Initiative. Im Rahmen unserer Möglichkeiten wirken wir mit.

- **Atomwaffenverbotsinitiative**

Wir unterstützen die Atomwaffenverbotsinitiative und erfuhren durch die vielen Bemühungen von Micheline Calmy-Rey, ehem. Bundesrätin, Genf, davon. Wir wurden nun Teil der Allianz.

Hier ein Auszug aus dem schriftlichen Initiativtext: "Atomwaffen können ganze Städte und Länder auslöschen. Die Bedrohung durch diese zerstörerischen Waffen ist real und so gross wie seit langem nicht mehr. Nur ein Verbot von Atomwaffen kann langfristig Sicherheit garantieren. Genau dieses Ziel verfolgt der UNO-Atomwaffenverbotsvertrag, der wichtigste nukleare Abrüstungsvertrag unserer Zeit."

Die eidgenössische Volksinitiative "Für den Beitritt der Schweiz zum Vertrag der Vereinten Nationen über das Verbot von Atomwaffen" fordert, dass dann die Bundesverfassung geändert und der Beitritt ermöglicht wird.

- **Herbstwahlen in Basel für den Regierungsrat**

Unterstützung der Kandidatur von Oliver Bolliger, BastA! Mitunter durch Ch. Ditzler und A. Sirmoglu, Mitgründer:in des Internetcafés Planet13.

- **2 x Nein**

Wir unterstützten das 2x NEIN zum Angriff auf das Mietrecht. Wir sammelten fleissig Unterschriften, hängten Plakate auf und führten viele Gespräche mit Menschen. Am 24.11.2024 war die Abstimmung. Das 2 x Nein kam erfolgreich durch.

## Workshop

- **Teilnahme an der 7. Internationalen Tagung Soziale Arbeit und Stadtentwicklung 2024-20. - 21. Juni 2024, MuttENZ von der FHNW Fachhochschule Nordwestschweiz**

Grundthema: Urbane Räume im digitalen Wandel. Zwischen der smarten Stadt von morgen und widerständigen Praktiken. Christoph Ditzler und Avji Sirmoglu des Internetcafés Planet13 leiteten am 20. Juni 2024 ein Workshop zum Thema "Zugang ins Internet, Software und Betriebssysteme für alle!".

## Medien / Interviews / Öffentlichkeitsarbeit

- **März 2024:** Roland Gamp (Reporter beim Recherchedesk von Tamedia/Tages-Anzeiger) interviewte Armutsbetroffene in Bezug auf die Prämien der Krankenkassen.
- **April 2024:** Sozialalmanach 2025 "Stabil prekär. Mit (Weiter-)Bildung aus der Armut?", Caritas Schweiz. Artikel von Jennifer Steiner (PhD in Economic Geography und Journalistin): "Zwischen Prekarität und Perspektive: Einblicke in drei etwas andere Internetcafés". Interview mit Avji Sirmoglu über das Internetcafé Planet13: 17 Jahre Widerstand von unten.
- **Juni 2024:** Radio X, **Spezialsendereihe "Genug für X-istenz?"**, 3. Ausgabe am 06.06 2024. Grundprinzipien und Ausprägungen des Existenzminimums aus der Perspektive von Betroffenen und Fachexpert:innen. Vier Teammitglieder des Internetcafés Planet13 machten mit. Hier können die Interviews gehört werden: <https://radiox.ch/ hoeren/ themen/ genug-fuer-x-istenz.html>
- **Juli 2024:** Sozialalmanach 2025 "Stabil prekär. Mit (Weiter-)Bildung aus der Armut?", Caritas Schweiz. Artikel von Fabian Saner (Fachstelle Bildung von Caritas Schweiz) zum Thema: "Betroffene beteiligen - auch in der Armutspolitik". Interview im Rahmen des Nationalen Armutsprogramms u.a. mit Avji Sirmoglu .
- **November 2024:** Studienarbeit von Sophia Hug (Hochschule Luzern). Interview über das Internetcafé Planet13, dessen Philosophie und grundsätzlichen Anliegen.
- **November 2024:** Mena Kost (Journalistin und Schriftstellerin) interviewte Christoph Ditzler im Rahmen einer Studienarbeit der Christoph Merian Stiftung (CMS) zum Thema "Digitale Teilhabe ist ein hochpolitisches Thema" oder "Wir nennen es die <Digitale Diktatur>".
- **Dezember 2024:** Eine Schülerin und ein Schüler des Gymnasiums MuttENZ interviewten Avji Sirmoglu für eine Projektarbeit des Geschichtsunterrichts zu "Oral History".
- **Dezember 2024:** Radiosendung der SRF "Von der digitalen Welt abgeschnitten. Fast jede dritte Person in der Schweiz verfügt nicht über grundlegende digitale Kompetenzen". Moderation: Michael Brunner , Redaktion: Jürg Oehninger, Interview mit Christoph Ditzler. Das Interview kann hier gehört werden: [https://www.srf.ch/audio/treffpunkt/von-der-digitalen-welt-abgeschnitten?id=AUDI2024+I210\\_RS\\_004-0](https://www.srf.ch/audio/treffpunkt/von-der-digitalen-welt-abgeschnitten?id=AUDI2024+I210_RS_004-0)
- Erwähnung der Veranstaltungen, nach Möglichkeit, in der **Politour der WoZ**

Die Öffentlichkeitsarbeit, durch Avji Sirmoglu, leistet viel und kann auf ein arbeitsames Jahr zurückblicken.

## Weitere Werbemittel

- Unsere zwei Schaufenster und die zwei Vitrienen unseres Lokals, sind für uns eine gute Werbefläche. Auch unser grosser Schaufenstermonitor, unser Newsletter und unsere Bekannten und Freund:innen
- Gremien
- Vernetzungen
- Verein Internetcafé Planet13
- Unser externes Engagement: Tagungen, Podien, Interviews, Arbeitsgruppen u.a.
- Unsere blauen Informationsflyer (Leporello-Format), Jahresberichte und unsere Webseite.

## Einladungen

- **30.05.2024+ Einladung zum Netzwerkanlass Soziales Basel, der Christoph Merian Stiftung**  
Es luden ein: Dr. Beat von Wartburg, Direktor der Christoph Merian Stiftung und Dr. Alexander Suter, Leiter Abteilung Soziales. Auch uns erreichte eine Einladung für diesen Anlass, da wir Teil der sich sozial Engagierenden in der Zivilgesellschaft Basel sind. Wir gingen gerne hin. Eines unserer Vorstandsmitglieder, Christine Muffler, kam mit. Die CMS berichtete über ihre neue Förderperiode (2025-2028). Die neue Ausgabe der Publikationsreihe "Existenzminimum" wurde ebenfalls vorgestellt. Das Apéro und die verschiedenen Snacks waren vorzüglich. Wir sahen viele Bekannte wieder.
- **Einladungen von der Kultur Community Basel** mit Gratistickets für verschiedene Veranstaltungen, wie: Konzerte, Zirkusvorstellung und Sonderausstellungen. Vielen Dank dafür.
- **05.12.2024+ Einladung zum Internationalen Tag der Freiwilligen**, im Foyer Public des Theaters Basel mit Ansprache von Regierungspräsident Dr. Conradin Cramer, Kurzreferaten und künstlerischem Angebot und einem Apéro. Mehrere Teammitglieder von uns gingen hin.



## Betrieb Internetcafé Planet13

### Teamausflug

Es war ein sehr arbeitsreiches Jahr. Der geplante Teamausflug konnte leider deswegen nicht stattfinden. Als Ausgleich erhielten alle Teammitglieder einen Betrag für den Besuch der Basler Herbstmesse.

### Praktikum

Vom Haus des Lernens, Basel, kam Arthur Hoschke zu uns. Im Frühling 2024 machte er im Rahmen eines sozialen Themenprogrammes der Schule, vier Tageseinsätze bei uns, um unsere soziale Arbeit kennenzulernen.

### Wir über uns!

Hinter der Entstehung und Weiterführung des Internetcafés Planet13 steckt viel Arbeit und Herzblut von Selbstbetroffenen: Von der Findung der Räumlichkeiten und der finanziellen Unterstützung, des Aufbaus der Infrastruktur, der Vereinsstrukturen, der Organisation und Durchführung der Angebote sowie unseres sozialen und politischen Engagement.

All dies und vieles mehr wurde eigenständig und selbstverwaltet vor 18 Jahren ins Leben gerufen und wirkt weiterhin dank der Motivation, anderen gegenüber solidarisch zu sein und Menschen einen Schritt weiter zu helfen. Die Armutsbetroffenen setzen sich ehrenamtlich für andere Menschen in schwierigen Lebenssituationen ein und helfen ihnen so weit ihnen möglich. In Anbetracht der vielen Gäste, die jeden Monat zu uns kommen, deren unterschiedlichen Bedürfnissen und Verfassung, erfordert das Engagement ein hohes Mass an Geduld und Ausdauer.

Wir danken jedem Teammitglied herzlich, für die Geduld, für die Menschenliebe, die es zeigt, für sein Mitwirken und für das Einstehen der Werte des Internetcafés Planet13!

### Reparaturen, Reinigungen, Sanierung

So weit uns möglich führen wir selbst alle Reparaturen aus. Für die Reinigung der grossen Schaufenster innen und aussen, holen wir seit ein paar Jahren regelmässig externe Hilfe. Die Liegenschaftsverwaltung liess das Frauen-WC sanieren. Wir hatten Malerarbeiten, Abspachtelungen und Abdeckungen in zwei Räumen sowie das Instandstellen von vier Tischplatten.

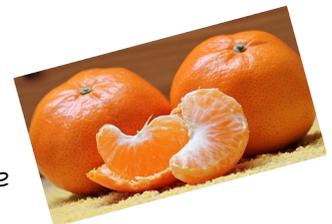
### Technische Einkäufe

Schnellscanner, Festplatten, Tastaturen und EDV-Mäuse.

### Adventszeit

Auch 2024 hatten wir wieder zur Adventszeit Demeterorangen und -mandarinen, Bio-Äpfel, Bio-Erdnüsse und Schokolade.

Täglich tischten wir die guten Lebensmittel im Empfangsraum auf. Vielen Gästen und dem Team gaben wir ein kleines Präsent auch für nach Hause mit. Allen schmeckten die feinen Früchte, wie auch die Erdnüsse.



### Team-Mittagstische

Das Team organisiert regelmässig einfache Mittagstische. Im Winter gibt es etwas Warmes, das tut gut im Magen und im Sommer Frisches und Kühles. Wir tischen in der Sommerzeit bei uns im Hintergarten auf.

### Weihnachtssessen Verein Internetcafé Planet13



Das Weihnachtssessen fand, wie in den Jahren zuvor, in der Holzofenpizzeria Casablanca, in Birsfelden, statt. Die Pizzeria und schätzen wir alle sehr.

Wir kamen am 2.12.2024, an einem Donnerstagabend, zusammen. Die Stimmung war gut, und wir tauschten uns angeregt untereinander aus.



## Finanzen

### Bilanz detailliert, Planet13 per 31. Dezember 2023

#### AKTIVEN 2024

	CHF
	<u>31.12.2024</u>
Kasse	2'983.40
BKB-Konto	226'799.10
Transitorische Aktiven	<u>4'607.70</u>
Total Aktiven	234'390.20

#### PASSIVEN

Transitorische Passiven	567.55
Fonds zur Finanzierung der Rechtsberatung für Armutsbetroffene (LEB) zweckgebunden	10'922.50
PL13-Fonds zur Finanzierung von Projekten, notfalls als	
Ertragsschwankungsreserve zweckgebunden	78'700.00
Nothilfen f. Betrieb Internetcafé Planet13	23'700.00
Fonds hygienische Massnahmen zweckgebunden	3'100.70
Allgemeine Reserven	44'650.00
Rückstellung Unterhalt Betrieb und Mobiliar	3'904.21
Rückstellung Kanton Basel-Stadt zweckgebunden für Lohnzahlungen	7'421.07
Fonds Bildung (Kurse) zweckgebunden	1'191.19
Fonds Reise (Bern-Migration) zweckgebunden	2'500.00
Fonds Bildungsförderung für Frauen zweckgebunden	<u>3'461.80</u>
Total Fonds / Reserven / Rückstellungen	180'119.02
Freie Mittel	55'040.35
Jahresergebnis	<u>-769.17</u>
Total Passiven	234'390.20

### Erfolgsrechnung gruppiert, Planet13 vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024

#### ERTRAG

	CHF
	<u>31.12.2024</u>
Beiträge Stiftungen	58'000.00
Mitgliederbeiträge	550.00
Spenden	10'103.95
Sonstiger Ertrag	2'251.00
Beitrag Kanton Basel-Stadt (Löhne Mitarbeitende 2024)	<u>75'000.00</u>
Total Ertrag	145'904.95

#### AUFWAND

Einkauf/Reparaturen PCs	3'032.35
Personalaufwand	73'161.20
Weiterer Personalaufwand	5'360.60
Raumaufwand	42'347.70
Versicherungen	1'174.90
Verwaltungsaufwand	7'649.13
Drucksachen	5'890.20
Kulturausgaben	3'247.73
Verpflegung	1'793.20
Sonstiger betrieblicher Aufwand	6'437.00
Finanzaufwand und Finanzertrag	320.96
Umbuchung Rückstellung Beitrag Kanton Basel-Stadt (Lohn)	<u>-3'740.85</u>
Total Aufwand	146'674.12
Jahresergebnis	-769.17

## Revisionsbericht 2024 zuhanden der 19. Jahresversammlung des Vereins Internetcafé Planet13

Der unterzeichnete Revisor hat die Rechnung (Bilanz- und Erfolgsrechnung) des Vereins Internetcafé Planet 13 für das Berichtsjahr 2024 am 24. Februar 2025 geprüft und erstattet folgenden Bericht:

- Die vorgelegte Jahresrechnung wurde im üblichen Rahmen (und gemäss den Revisions-Vorgaben der Fachstelle für Vereine) geprüft und ich stelle fest, dass die Buchhaltung sehr gewissenhaft, korrekt und sauber geführt wurde und dem Gesetz sowie den Statuten des Vereins entspricht.
- Der ordentliche Geschäftsverkehr wurde lückenlos erfasst. Für die mit Stichproben geprüften Buchungen liegen die Belege ordnungsgemäss vor; die Rechnungsstellungen sind begründet und das Vermögen ist durch entsprechende Belege ausgewiesen.
- Die Rechnung schliesst bei einem Aufwand von CHF 146'674.12 und einem Ertrag von CHF 145'904.95 mit einem Verlust von CHF 769.17.

Der Revisor stellt folgende Anträge an die Jahresversammlung:

- 1.) Die Jahresrechnung 2024 sei in dieser Form zu genehmigen.
- 2.) Der Buchhalterin Lynette Stebler und der Co-Geschäftsleitung sei unter Verdankung der geleisteten, ausgezeichneten Arbeit Décharge zu erteilen.
- 3.) Dem gesamten Vorstand sei ebenfalls die Décharge zu erteilen.

Der Revisor



Walter Brack

Basel, 25. Februar 2025

## Spenden / Sponsor:innen / Mitgliedschaften

- **Fiber7/Init7** sponsert uns die Glasfaserleitung. Das ist eine starke Unterstützung und ein Superangebot. Wir danken Init7 herzlich.  
Link: (<https://www.init7.net/de/internet/>)
- **Freifunk im Dreiländereck D-F-CH /** ([https://www.freifunk-3laendereck.net /](https://www.freifunk-3laendereck.net/))  
Grenzüberschreitende, offene und freie Kommunikationsnetze.  
Seit vielen Jahren sind wir Teil des Netzes. Danke vielmals, dass wir das dürfen.
- Dank der **Solikarte** können wir Asylsuchenden mit Negativ-Entscheid unterstützen. Mit der Cumulus-Karte bei der Migros, werden die Bons Institutionen zugeeignet, denen man helfen will (<https://www.solikarte.ch/de>). Nun kann man auch bei der Coop Genossenschaft eine Karte bestellen und das Gleiche einleiten (<https://www.solikarte.ch/de/mitmachen/coop>).

## Spenden:

Christoph Merian Stiftung, CHF 55'500.--

(Die Stiftung will nicht namentlich genannt werden), CHF 2'500.--

Ueli Spende, Spendenkommission

der Drei Ehrengesellschaften Kleinbasel, CHF 2'000.--

Röm.-katholisches Pfarramt Muttenz, CHF 1'078.75.--

Evang.-reformierte Kirche Basel, CHF 2'000.--

W. Stocker, CHF 1'250.--

B. und E. Hagen, CHF 500.--

R. Roppel, CHF 1'000.--

Viele weitere Spender:innen möchten nicht namentlich genannt werden.

## Unterstützung durch den Kanton Basel-Stadt:

Beitrag CHF 75'000.--

## Herzlichen Dank an allen Spender:innen

Nicht alle Spender:innen wollen namentlich erwähnt werden. Wir bedanken uns hier bei allen sehr herzlich für Ihre Unterstützung.

## Dauerspende

Eine persönliche Danksagung und Bestätigung des Einganges der Spendensumme, erhalten alle Spender:innen. Vier Personen schenken uns weiterhin eine monatliche Dauerspende. Das ist sehr hilfreich und ist eine gute Form das Projekt zu unterstützen.

## Sachspenden und weiteres Sponsoring

Technik: PCs / Laptops / Netzwerkkabel / Tastaturen / EDV-Mäuse / Kopfhörer

Kinder: Kinderspielzeug / Farbstifte und Strassenkreiden / Kinderbücher

Bücher: viele schöne Bücher sowie auch spezielle Frauenliteratur

Essbares: Süsses (Gebäck, Schokoladen u.a.)

Spezielles: Blumensträusse / Pflanzen / Adventskranz / Wein

Die PCs und Laptops wurden wieder aufbereitet und an neue Besitzer:innen abgegeben.

## Pakete von der Aktion 2 x Weihnachten

Die Aktion wird durch das Rote Kreuz koordiniert. Wir erhalten Spendenpakete mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln. Wir können sie an Armutsbetroffenen verteilen. Sammeln für die Aktion 2 x Weihnachten tun ausgewählte Coop-Filialen. Wir danken vielmals für die Pakete.

## Dankesworte

Wir danken allen Spender:innen sehr herzlich für die grossartigen Geschenke. Wir konnten alles weiter verteilen.

Wir danken allen Freund:innen, Organisationen, NGOs und Ämtern für die Sachspenden.

Wir danken auch Surprise dafür, dass uns die Surprise-Tour 5 regelmässig besuchen kann.

Die Tour5 kommt rein, die Besucher:innen erfahren durch uns viel über das Internetcafé Planet13 und wenn die Zeit noch ausreicht können sie sich unsere Räume anschauen und erhalten zusätzliches Informationsmaterial. Der Surprise-Tour5-Führerin, Danica Graf, danken wir sehr für die gute Zusammenarbeit und natürlich allen weiteren dafür zuständigen Personen von Surprise.

## Verein Internetcafé Planet13

### Team Planet13

- Lynette Stebler, Buchhaltung, Gastgeberin, Unterstützung der Gäste beim Schreiben
- André Hildebrandt, Gastgeber, Reparaturwerkstätte PCs und Laptops / Internet-Netzwerk, Miteinkäufer technisches Zubehör und Geräte
- Roland Aemmer, Gastgeber, Unterstützung der Gäste beim Schreiben, Englisch-Kurse
- Christoph Ditzler, Gastgeber, Co-Geschäftsleitung, Vernetzung, EDV-Kurse, Datenschutz, Miteinkäufer technisches Zubehör und Geräte
- Avji Sirmoglu, Co-Geschäftsleitung, Öffentlichkeitsarbeit/ Medien, Vernetzung, Deutschkurse, Veranstaltungen
- Sama Doh Junior, Gastgeber, Mitarbeitender bei der Wiederaufbereitung von PCs und Laptops
- Bala Kasuama, Gastgeber
- Reza Kazemiraz, Gastgeber
- Christian Kollmer samstags, Gastgeber
- Xhyli Emerlahi samstags, Gastgeberin
- Catia Iellamo, samstags, Gastgeberin, Unterstützung unserer Gäste beim Schreiben
- Regina Simon, Kunstschafterin, Maltisch mittwochs am Frauentag
- Sabine Waelti, offener Kurs Arbeiten mit Kunstperlen, mittwochs am Frauentag
- Suzanna Waegelein, Gastgeberin
- Roy Bettler, Gastgeber, Wiederaufbereitung von PCs und Laptops, Unterstützung unserer Gäste beim Schreiben.

### Vorstandsmitglieder

Christine Muffler, Melanie Eberhard und Nasnet Ande sind unsere Vorständinnen. Eine Vorstellung der drei Vorständinnen finden Sie hier: (<https://www.planet13.ch/ueber-uns/vorstand/>).

Frühere Vorstandsmitglieder, Anika Thym und Johannes Gubler stellten sich 2024 als Vorstandsmitglieder nicht wieder auf. Es ergaben sich bei ihnen neue Prioritäten in ihrem Berufsleben. Wir danken ihnen für ihre Arbeit in unserem Verein.

### Beiratsmitglieder

- Isabelle Bohrer, Sozialarbeiterin und Leiterin eines Sozialdienstes
- Timm Eugster, lic. phil., Mitglied der Umweltkommission, Vorstandsmitglied der SP Rodersdorf, Leiter des Wissenschaftsmagazins UniPress und Kommunikationsfachmann, Universität Bern
- Maya Graf, Ständerätin Kt. BL, dipl. Sozialarbeiterin HFS und Bio-Bäuerin
- Prof. Dr. U. Mäder, Soziologe, emer. Professor, Universität Basel und Hochschule f. Soziale Arbeit
- Dr. rer. soc. Chantal Magnin, Mitarbeiterin am Institut für Sozialforschung in Frankfurt am Main, Dozentin an der Hochschule Luzern Wirtschaft und Mitinhaberin des Büros für Sozioanalyse
- Dr. Christoph Mattes, Dozent, Institut Sozialplanung, Organisationaler Wandel und Stadtentwicklung, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
- Mattea Meyer, Nationalrätin, Co-Präsidentin der SP Schweiz
- Prof. Dr. P. Oehler, Leiter Bachelor-Programm, Studienzentrum Hochschule Soziale Arbeit FHNW
- Dr. Peter Schallberger, Prof. Ostschweizer Fachhochschule (OST), Departement Soziale Arbeit
- Dr. Sarah Schilliger, Studium in Soziologie, Politikwissenschaften und Philosophie. Assoziierte Forscherin am Interdisziplinären Zentrum für Geschlechterforschung (IZFG) Universität Bern
- Dr. h. c. Martin Stingelin, Pfarrer, Ehrendoktor der Theologie Universität Basel, ehem. Präsident des Kirchenrates Evangelisch-reformierte Kirche des Kantons Basel-Landschaft
- Dr. phil. Tobias Studer, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Institut Integration und Partizipation, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW

### Rekrutierung einer neuen Geschäftsleitung

Melanie Eberhard und Avji Sirmoglu waren für die Rekrutierung einer neuen Geschäftsleitung nach Weggang des früheren Stelleninhabers C. Marini zuständig. Mit Geduld und guter Arbeitsbewältigung konnten sie für den Verein Internetcafé Planet13, eine neue Mitarbeiterin finden. Die neue Co-Geschäftsleiterin fing im September 2024 bei uns an.

Sie heisst Valentina Herzig und ist eine ausgebildete Sozialwissenschaftlerin. Sie ist zuständig für Vernetzung, Team, Gäste, laufenden Betrieb und Finanzen. Sie wirkt auch als Gastgeberin und hilft ebenfalls mit, unsere Besucher:innen beim Schreiben zu unterstützen.

### Ombudsstelle

Seit 2024 haben wir für das Team eine neue Ombudsfachperson, Debora Bischofberger. 2 x im Jahr hat das Team mit ihr eine offene Gesprächsrunde. Frau Bischofberger, ist für das Team auch bei Problemen, die externe zuständige Fachperson und Ansprechpartnerin.

### Mediation

Unsere Mediatoren sind Daniel Schumacher und Jürg Kronenberg von Resomedio. Sie sind ausgezeichnete und sehr kompetente Fachkräfte.

### Buchhaltung

Unsere Buchhalterin, Lynette Stebler, Fachperson, Teammitglied, leistet hervorragende Arbeit. Wir danken ihr herzlich dafür.

### Revision

Unser Revisor, Walter Brack, unterstützt uns ebenfalls mit seinem umfangreichen Fachwissen. Wir danken vielmals.

Wir danken allen an dieser Stelle für Ihre Unterstützung und für ihren fachfrauischen sowie fachmännischen Rat.



### Kontakt/Adresse

Internetcafé Planet13  
Klybeckstrasse 60  
CH-4057 Basel

Telefon-Nr.: +41 (0)61 322 13 13  
Mobile-Nr. Betrieb: +41 (0)77 539 29 04  
Mobile-Nr. Medien  
und Kultur: +41 (0)79 631 90 32  
E-Mail: info@planet13.ch  
Webseite: www.planet13.ch

### Für Spenden/ Vereinskonto:

Basler Kantonalbank / 4002 Basel  
zu Gunsten  
Planet13  
Klybeckstrasse 60  
4057 Basel  
Konto-Nr. 40-000061-4  
IBAN: CH 51 0077 0254 4365 7200 1

### Impressum

Redaktion, Layout: Valentina Herzig, Avji Sirmoglu  
Fotos: Christoph Ditzler, des Weiteren Logos u. Fotos von Organisationen  
Bildbearbeitung: Christoph Ditzler  
Druck: creastampa - Konzeptionen, Beratung und Gestaltung für visuelle  
Kommunikation, Basel  
Auflage: 28 Seiten, 400 Exemplare

Copyright Verein Internetcafé Planet13  
Dieser Jahresbericht wurde erstellt mit Freier Software.  
(Libre Office / Fotobearbeitung mit Gimp und DarkTable3 /  
weitere Fotos: kostenlose und lizenzfreie)

